|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
|  | **Antragsformular (Anlage 2)** | |  |
|  |  |  |  |
|  | **DE-UZ 210 - Ausgabe Januar 2025** | Mehrwegsysteme beim Außerhausverkauf ("to-go") von Speisen und Getränken |  |
|  |  |  |  |

**Erklärung des Herstellers von Gefäß und/oder Komponenten aus Kunststoff**

Für die Antragstellung zur Benutzung des Umweltzeichens DE-UZ 210

(Abschnitt 3.2.3.1) bestätigt

|  |  |
| --- | --- |
| der Hersteller der Gefäße und Komponenten (Adresse), |  |

dass

* die Mehrwegverkaufsverpackungen und ihre für das System relevanten Komponenten, insb. Deckel nicht aus Polycarbonat- oder Melamin-haltigen Kunststoffen bestehen und keine Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS) enthalten.
* die Mehrwegverkaufsverpackungen aus sortenreinem Kunststoff (Monomaterial), für den die werkstoffliche Verwertung etabliert ist, ohne Beschichtung mit anderen Materialien hergestellt sein muss, um eine werkstoffliche Verwertung zu ermöglichen.
* die Mehrwegverkaufsverpackungen nicht mit Füllstoffen, Additiven oder anderen Stoffen ausgerüstet oder kombiniert werden, die eine werkstoffliche Verwertung verhindern, z.B. Silikon oder Glasfaser-Verstärkung.
* die Mehrwegverkaufsverpackung und ihre Komponenten, insb. Deckel, laut Verordnung (EU) Nr. 10/2011 „über Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen" lebensmittelecht und geschmacksneutral sind.
* Mindeststandards für die Recyclingfähigkeit von Verpackungen (gemäß VerpackG §21) eingehalten werden.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Ort:** |  |  | **Ein Bild, das weiß, Design enthält.  KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.** |
|  |  |  |
| **Datum:** |  |  |

**Gefäß-/Komponentenhersteller**

**Rechtsverbindliche Unterschrift/Firmenstempel**